

Jahresbericht 2006

Projekte

Jugend



Sommerferienaktionen 2006

Ein volles und tolles Programm gab es diesmal wieder für alle Kinder und Jugendlichen im Stadtgebiet. Bärbel Olfemann von der Bürgerstiftung, Cornelia Niggemeier-Buthe vom Jugendtreff Eulenturm und Christel Berger-Rottmann, als freiwillig mitengagierte Bürgerin, konnten pünktlich zum Sommerferienstart ein ansehnliches Aktionen Programm vorstellen.

Neben den von der Bürgerstiftung initiierten Aktionen gab es natürlich auch jede Menge Angebote der Vereine und im Jugendtreff.

Besonders erfreulich war es, dass es der Bürgerstiftung gelungen ist, ehrenamtliche Mithelfer, Jugendliche, junge Erwachsene und Erwachsene, in das Ferienprogramm einzubinden.

Theater für Kinder: Unsere Reise zu den Außerirdischen

14 Kinder mit oder ohne Behinderung hatten in der ersten Sommerferienwoche viel Spaß in der Niedermühle mit Theaterregisseurin Ann-Britta Dohle. Eine Woche war fast zu kurz um das Stück in Szene zu setzen. Es wurde das Bühnenbild und Kostüme gebastelt, Tänze und Sternklänge ersonnen und vieles mehr. Zum Schluss gab es eine Vorstellung für die Eltern und die waren natürlich begeistert!



Trommel-Workshop

Rhythmus ist Körpergefühl: klatschen, stampfen klopfen.. „Wir werden nicht an unseren Stühlen kleben.“ Das versprach der Musiker und Musikpädagoge René Madrid. Mit Kongas, Djemben und vielen kleinen Rhythmusinstrumenten gelang am Schluss ein richtiges, kleines Konzert, das zeigte, wie viel Spaß dieser Workshop in der ersten Sommerferienwoche gemacht hat.

Tanzen, Basteln & Spaß haben

Julia Kahler, 16 Jahre, ist eine von sieben Freiwilligen, die sich in diesem Jahr für die Sommerferienaktionen engagiert haben. Ihr Angebot für die Kleinen „JETZT WIRD GEHEXT!“ und für die Größeren „TANZEN WIE DIE STARS“ war so gut besucht, dass sie noch zusätzliche Termine anbieten musste.



Ein herzliches Dankeschön! Für dieses Engagement! sagt die Bürgerstiftung Büren



Mit viel Spaß dabei – Marleen Hesse und Kerstin Großbröhmer

Die beiden 18jährigen haben zusammen gleich mehrer Aktionen für die ganz Kleinen vorbereitet und durchgeführt.

Bei **Tierisch & Bunt** wurden Mobiles und Masken gebastelt, gemalt, gespielt und Geschichten erzählt

Raus auf die Wiese! Bei traumhaften Wetter wurde ganz schnell ein richtiges Picknick im Jugendtreff vorbereitet und ab ging es in die Almeauen zum Kirschkern spucken, Fußball spielen, Wasser plantschen. Zum Schluss waren alle ein bisschen schmutzig, satt und sehr zufrieden!



Mit der **Stadtrallye** haben Marleen und Kerstin die Kinder zum Entdecken ihrer Stadt eingeladen. Viele Fragen mussten beantwortet, Fenster gemalt oder gezählt und Fragen gestellt werden. Zum Abschluss wurde im Jugendtreff gegrillt und gespielt.

Tour Natur! Ausflug nach Bad Wünnenberg

An dem wohl einzigen etwas trüben Tag in den Sommerferien haben Marleen und Kerstin zu diesem Ausflug eingeladen. Die 30 Teilnehmer hatten trotzdem viel Spaß am Wildgehege und am Barfußfad.

Tour Natur! Waldbahnfahrt & Försterwanderung

45 Kinder hatten einen richtig tollen Tag im Ringelsteiner Wald. Nach der Waldbahnfahrt von Büren nach Ringelstein, ging es mit Förster Jan Preller und seinem Kollegen quer durch den abenteuerlichen Wald.



Glücksende Waldbäche, Waldameisen, Tierspuren und die Eigenarten der Bäume wurden entdeckt. Bäume bearbeiten wie anno dazumal wurde natürlich auch probiert. Herrlich erfrischend schmeckte das Wasser aus der Waldquelle zum zünftigen Picknick im Wald. Nach Brücken bauen, klettern mit einem Seil am Hang waren alle echt geschafft!



Ein herzliches Dankeschön an Förster Jan Preller, der sich diesen Aktionstag in der Natur ausgedacht hat.

Fun & Action-Tag in Steinhausen



Bewegung und Spaß – das war das Motto dieses Tages. Das Team von Sport Activ aus Nieheim brachte das nötige Gerät mit und die Damen und Herren von SV Grün-Weiß Steinhausen betreuten einen ganzen Tag lang die bewegungsfreudigen Kids beim Kistenklettern, Klettern, Bogenschießen, Hüpfburg und am Höhlenlabyrinth. Sie sorgten auch für kühle Getränke und die Verpflegung.



Ein tolle Zusammenarbeit mit den Damen und Herren des SV Grün-Weiß und ein herzliches Dankeschön im Namen aller, die viel Spaß an diesem Tag hatten!

Die Aktion wurde von der Volksbank Büren/Salzotten unterstützt. Auch dafür ganz herzlichen Dank!

Tour Natur! Wandern



Für Wanderfreunde und solche, die es noch werden wollen, haben Wilhelm Nietmann und Bärbel Olfermann eine Wanderung auf einem Teilstück des neuen Sintfeld Höhenweges von Büren durch den Haarener Wald nach Wewelsburg organisiert.

Wanderführer Wilhelm Nietmann begleitete die Gruppe sachkundig und führte ein in das Lesen einer Wanderkarte, das Erkennen von Wegmarkierungen und vieles mehr. Es gab eine Übernachtung in der Jugendherberge Wewelsburg und nach dem Frühstück gab es eine Führung „Hexenküche & Pillendreher“ im Kreismuseum mit Agnes Ising.



25 zufriedene Wander-Kinder und die Bürgerstiftung Büren bedanken sich ganz herzlich bei Wilhelm Nietmann für die gelungene Aktion!

Ein ganz herzliches Dankeschön geht auch an Barbara Götde und Christine Lorenz-Schiene, die mit ihren Angeboten „Fröhliche Kindertänze“ und „Turnen und Spielen“ jüngere Kinder und ihre Eltern angesprochen haben.

Umwelt und Natur

Unter dem Motto „**Büren blüht auf**“ gab es in diesem Jahr Projektmittel für Blumenzwiebelergänzungspflanzungen in Weiberg und entlang der neugestalteten Aftestraße in Büren. Freuen wir uns auf das strahlende Gelb im Frühjahr in unserer Stadt!

Büren blüht auf ! Der Wettbewerb zum Mitmachen

Im Jahr 2005 ist von Heinrich Steinbrecher der **Bürener- Maschinenfabrik – Fond** gestiftet worden. Er ist mit 50.000 € dotiert und wird unter dem Dach der Bürgerstiftung Büren geführt. Nach dem Willen des Stifters soll mit den Erträgen dieses Fonds jährlich vorbildhaftes Engagement von Bürgern oder Gruppen ausgezeichnet werden, das dazu beiträgt, dass Erscheinungsbild der Stadt Büren zu verbessern.



Dazu hat die Bürgerstiftung Büren erstmalig einen Wettbewerb ausgeschrieben. Er richtet sich an Einzelbewerber und Haus- und Straßengemeinschaften.

Es winken attraktive Geldpreise. Bewertet werden die schönsten Vorgärten und straßenseitigen Außenanlagen sowie Stadt- und Stadtbild verschönernde Maßnahmen und Projekte. Der Wettbewerb soll die Bürger in der Stadt anregen und motivieren, ihr eigenes Lebensumfeld verschönern.

Gemeinschaftsprojekte von Bürgern für ihre Stadt sollen angestoßen werden. Ziel ist es, die Stadt lebenswert und liebenswert zu gestalten und somit das Image der Stadt zu verbessern.

Unter den noch nicht so zahlreichen Einsendungen im ersten Jahr wurden insgesamt 1750 € als Preise vergeben. Mit dem ersten Preis (500 €) wurden Kerstin und Markus Caspari ausgezeichnet, der zweite Preis (300 €) ging an Familie Cziuplik, der dritte Preis (250€) an Familie Heinrichs-Peuker. Jeweils 200 €: als vierten Preis bekamen Familie Bertels, Familie Sylla und Familie Seidel. Einen Sonder- bzw. Anerkennungspreis von 100 €: gab es für Felix Maker.



Förderungen

Kultur

Der junge Männerchor Man(n)singt

wurde mit einer einmaligen, zweckgebundenen Anschubfinanzierung für Notenmaterial in Höhe von 500 € gefördert.

Der Chor, der junge und junggebliebene Männer anspricht, existiert nun schon seit etwa drei Jahren. Sein Ziel ist es, auch Männer zum Singen zu motivieren und die Tradition der Männerchöre in Büren auf modernem Niveau weiterzuführen.

Der Frauenchor Fine Art

wurde ebenfalls mit einer Summe von 500 € auf seinem Weg zur Meisterschaft, die Bewerbung um den Titel „Meisterchor“, unterstützt. Diesem Förderwunsch haben Stiftungsrat und Stiftungsvorstand sehr gern entsprochen, nicht zuletzt, weil die Damen einen wirklich großartigen Beitrag für die Kultur in Büren, auch nach außen hin, liefern.

Jugend

Die Sommerferien Aktion der Bürener Initiative Behinderten Integration kurz „BiBi“, im Don-Bosco-Kindergarten, wurde auch in diesem Jahr wieder gefördert. Mit 750 € wurde eine integrative Ferienfreizeit, die behinderte und nicht-behinderte Kinder angesprochen hat, gefördert. Sie hat spielerisch zu intensiven Begegnungen und Kontakten, sowie dem gemeinsamen kennen lernen beigetragen.

Begegnungsstätte „Perspektive“ - Jugendtreff Schumannstraße in Büren

Die jugendlichen Besucher der Begegnungsstätte wünschten sich für den Jugendtreff die finanzielle Unterstützung beim Kauf von Musikinstrumenten bzw. –anlageelementen. Seit geraumer Zeit existiert am Jugendtreff eine Band, die nicht nur vom Betreuer Slawomir Lewitzki begleitet wird, sondern auch von einem ehrenamtlichen Hobbymusiker, Herrn Wagner. Ein förderungswürdiges Engagement, dass eine sinnvolle Freizeitgestaltung möglich macht, befanden Stiftungsrat und Stiftungsvorstand und bewilligten einen Betrag von 550 € für einen Bassverstärker.

Heimatspflege/Kultur

Historische Niedermühle Büren

Die Bürgerstiftung hat auch in diesem Jahr den Verein Kulturinitiative Niedermühle Büren e.V. mit einem Förderbetrag unterstützt. Die Bürgerstiftung hatte das Projekt Erhalt und Betrieb der historischen Niedermühle zu Büren selbst als Projekt angestoßen und zur Förderung durch Städtebaumittel und Mittel aus speziellen EU-Förderprogrammen vorgeschlagen. Die Bürgerstiftung ist Gründungs- und Fördermitgliedmitglied des Vereins. Ein besondere Spende von 1000 € der PSD-Bank Westfalen-Lippe an die Bürgerstiftung, die sich als „Belohnung“ für vorbildliches bürgerschaftliches Engagement vor Ort versteht, wurde als Fensterpatenschaft an den Verein Kulturinitiative Niedermühle Büren e.V. weitergeleitet.

Jugendhilfe/Altenhilfe

Unterstützung der Einrichtung Speisekammer – Sozialer Markt in Büren

Die Speisekammer ist ein ehrenamtliches Projekt der Caritas Konferenzen im Dekanat Büren unter Begleitung des Caritasverbandes im Dekanat Büren e.V.. Sie ist ein Angebot für Personen, die nach Prüfung ihrer Bedürftigkeit einen Berechtigungsschein zum Einkauf in der Einrichtung erhalten haben. Abgegeben werden Lebensmittel, gegen einen geringen Pauschalbetrag, die kurz vor dem Verfall stehen und von Läden im Kreisgebiet zu diesem Zweck zur Verfügung gestellt werden. Entsprochen wurde einem Förderwunsch der ehrenamtlichen Mitarbeiter, der sich auf eine Kostenbeteiligung von 500 € an einem Kühlelement in der Einrichtung bezieht.

Jahresüberblick

Gemeinsame Sitzungen von Stiftungsvorstand und Stiftungsrat am

Mittwoch, 11.01.2006, in Steinhausen

Ab 18.30 Uhr waren alle Steinhäuser Bürgerinnen und Bürger, Vereine und Gruppierungen eingeladen, sich über die Bürgerstiftung Büren zu informieren und Möglichkeiten der Zusammenarbeit zu diskutieren.

Die Tagesordnungspunkte der regulären Sitzung ab 19.30 Uhr waren der Jahresabschluss 2005, sowie Beratungen zum Wirtschaftsplan 2006, die Vorbereitung der Stiftungsversammlung, der Bericht über die Einrichtung von zwei Treuhandfonds unter dem Dach der Bürgerstiftung, die Diskussion über eine mögliche Satzungsänderung (Mindestzustiftung) und ein Förderantrag des Männerchors „Man(n) singt“.

Donnerstag, 23. März 2006, in Büren

Die Tagesordnung sah die Neuwahl des Vorsitzenden des Stiftungsrates und seines Vertreters vor. Die Versammlung wählte Heinz Kottmann als neuen Vorsitzenden des Stiftungsrates und Ulrike Kahler als dessen Stellvertreterin. Weiterhin wurde über einen Förderantrag des Frauenchors „Fine Art“, einen Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2006 (Sommerferienaktionen) und nochmals über Satzungsänderungen hinsichtlich der Mindestzustiftung beraten. Gegeben wurde ein Bericht zum Thema „Büren erblüht“

Dienstag, 9. Mai 2006, um 19.30 Uhr, in Ahden

Ab 18.30 Uhr waren alle Ahdener Bürgerinnen und Bürger, Vereine und Gruppierungen eingeladen, sich über die Bürgerstiftung Büren zu informieren und Möglichkeiten der Zusammenarbeit zu diskutieren.

Die Tagesordnungspunkte der regulären Sitzung ab 19.30 Uhr waren der Bericht aus dem Arbeitskreis Marketing, der Bericht von den laufenden Projekten (Sommerferienaktionen, Büren erblüht- der Wettbewerb) und die Beratung für Förderanträge.

Dienstag, 12. September 2006, in Siddinghausen

Ab 18.30 Uhr waren alle Siddinghäuser Bürgerinnen und Bürger, Vereine und Gruppierungen eingeladen, sich über die Bürgerstiftung Büren zu informieren und Möglichkeiten der Zusammenarbeit zu diskutieren.

Die Tagesordnungspunkte der anschließenden Sitzung waren der Abschlußbericht zu den Sommerferienaktionen, die Bewerbungen um den Preis „Bürener erblüht“ und die Beratung über Förderanträge.

Montag, 13. November 2006, in Büren

In dieser außerplanmäßigen Sitzung wurde über Förderwünsche beraten und Berichte aus den Arbeitskreisen gegeben.

Dienstag, 14. Februar 2006, Stiftungsversammlung der Bürgerstiftung Büren in der Niedermühle Büren

Die Tagesordnung umfasste den Bericht des Vorstandes über das abgelaufene Geschäftsjahr 2005, sowie den Kassenbericht und den Bericht über die Prüfung der Kasse und den laufenden Geschäftsbetrieb. Weiter Tagesordnungspunkt waren die Wahlen bzw. Ergänzungswahlen zum Stiftungsrat und zum Stiftungsvorstand. Stiftungsrat: Johannes Arens, Fritz Denke und Ulrich Großbröhmer wurden in ihrem Amt bestätigt, Hedwig Thiele und René Klaas-Jung für die ausgeschiedenen Mitglieder Gisela Münster und Joachim Finke neu hinzugewählt. Im Stiftungsvorstand wurden Bärbel Olfemann und Albert Münster in ihrem Amt bestätigt.